

WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12.

WAT
ASS
LASS?

Die Grippe erwischt? Oder einfach nur verschnupft? Auf jeden Fall lohnt es sich am 3. Dezember in der Kulturfabrik reinzuschneien, dort spielen nämlich „Get Well Soon“ - die mit ihrem Indie-Rock auch Bakterien und Viren zuleibe rücken.

FR, 3.12.

JUNIOR

Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel, spannende Weihnachtsgeschichte von Cornelia Funke, Centre culturel régional opderschmelz, *Dudelange*, 16h30. Tél. 51 61 21-290.

KONFERENZ

Systems biology, systems medicine and strategic partnerships, by Leroy Hood, University of Luxembourg, Campus Limpertsberg, *Luxembourg*, 16h.

Faut-il maintenir l'interdiction des substances illicites ? Comment prendre en charge le problème de la dépendance ? Par Dr Michel Pletschette, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 19h. Tél. 27 47 86 20. Dans le cadre des Vendredis rouges.

MUSEK

Airs d'opéra, oeuvres de Peri, Caldara, Caccini, Gluck, Vivaldi, Rossini, Donizetti et Bellini, église Protestante, *Luxembourg*, 12h30.

Motörhead + Doro + Grand Magus, Arena (Fort Worth-Platz 1), *Trier (D)*, 19h.

Une saison en enfer, concert pour percussion, piano et bande électroacoustique, Opéra-Théâtre, *Metz (F)*, 19h. Tél. 0033 3 87 55 51 43.

Turandot, Oper von Giacomo Puccini, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

Marilyn Mazur's Celestial Circle, Kurfürstliches Palais, *Trier (D)*, 20h.

Niobe, Damma per musica in Tre Atti, d'Agostino Steffani, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

WAT ASS LASS

Kalender **S. 2 - S. 10**
Pegel der Gerechtigkeit **S. 4**
Erausgepickt **S. 6**

KINO

Programm **S. 11 - S. 19**
Quartier Lointain **p. 14**

EXPO

Ausstellungen **S. 20 - S. 25**
Arny Schmit **S. 22**

WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12.

European Union Baroque Orchestra, sous la direction de Lars Ulrik Mortensen, oeuvres de Händel, Trifolion, *Echternach*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

L'Orchestre National de Lorraine et la Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern, sous la direction de Christoph Poppen, oeuvres de Glinka, Tchaïkovski, Rimski-Korsakov, Khatchatourian, Rubinstein und Borodine, Arsenal, Grande Salle, *Metz (F)*, 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Sascha Ley und Totalorchester, jazz, Brasserie L'Inoui, *Redange*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

Orchestre Philharmonique du Luxembourg, sous la direction de Günter Herbig, oeuvres de Ravel, Tchaïkovski et Dvorak, Philharmonie, Grand Auditorium, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 32 26 32.

Luum, lyrischer Jazz vor Weihnachten, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

Macbeth (Macbetto), Oper von Giuseppe Verdi, Theater, *Trier (D)*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

Get Well Soon, Kulturfabrik, Grande Salle, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

Pascal Schumacher Quartet, jazz, Kulturhaus, *Niederanven*, 20h. Tél. 26 34 73-1.

Quintasy + Irina Holziner & Kim Mersch, CD-Release Party, Café Steelway (60, rue de la Gare), *Oberkorn*, 20h.

Chicago Blues Festival Tour 2010 feat. Eddie Shaw, Zora Young and Elmore James Jr., Sang a Klang, *Luxembourg*, 20h30. Org.: Blues Club Lëtzebuerg.

Disturbed + Papa Roach + Buckcherry + Halestorm, Rockhal, *Esch*, 21h.

FOTO: BORIS BREUER



Jazz in Niederanven: Pascal Schumacher stattet dem Städtchen am 3. Dezember einen Besuch ab - im Kulturhaus.

Die Harzreise, von Heinrich Heine, mit Musik von Robert Schumann, Kultur-Salon bei den Winzern, *Saarbrücken (D)*, 21h. Tél. 0049 681 58 38 16.

X-Ray Blues Band, tribute to Stevie Ray Vaughan, Spirit of 66, *Verviers (B)*, 21h. www.spiritof66.be

Ben Frost, Exit07, *Luxembourg*, 21h30.

THEATER

Assoiffés, texte de Wajdi Mouawad, mise en scène Benoît Vermeulen, Nord Est Théâtre (15, rte de Manom), *Thionville (F)*, 14h + 20h. Tél. 0033 3 82 82 14 92.

Hochmut, Verfolgung und Enthauptung, hysterische Familienkomödie von Marion Aubert, Alte Feuerwache, *Saarbrücken (D)*, 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

Jane Eyre, stage adaptation of Charlotte Brontë's novel, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

De Fatzert, vum Pol Putz, Al Schmelz, *Steinfeld*, 20h.

Der Gott des Gemetzels, Schauspiel von Yasmina Reza, Variété Chat Noir Casino (Am Kornmarkt 1-3), *Trier (D)*, 20h. Tél. 0049 651 1 45 56 00.

Blair Witch, ein Projekt von Felix Rothenhäusler, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken (D)*, 20h. www.sparte4.de

Mode, Murks, Moneten, mit der Schmitz-Family, Tufa, Großer Saal, *Trier (D)*, 20h. Tél. 0049 651 4 25 14.

E Spill mam Liewen, e Spill vum Max Frisch an enger lëtzebuergescher Adaptatioun vum Joé Heintzen, Salle Edmond Dune, Centre Hospitalier Neuro-Psychiatrique, *Ettelbruck*, 20h15.

Catch Impro, Luxembourg reçoit Nancy, Salle « Le 10 » (10, rue des Gaulois), *Luxembourg*, 20h30. reservation@theatreinfo.lu

PARTY/BAL

Tanzritual + Only in the Dark, Großes und Kleines Exil, Exhaus, *Trier (D)*, 22h. Tél. 0049 651 2 51 91.

KONTERBONT

Café Klatsch équitable, Espace DiDa, *Nothomb (B)*, 14h - 16h.

Vers à verre, café littéraire avec Laurent Fels et Ian de Toffoli, Ratelach, (Kulturfabrik), *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

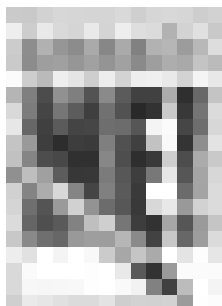
SA, 4.12.

JUNIOR

Apollon Musagète Quartett, Philharmonie, Espace découverte, *Luxembourg*, 10h30 (F), 14h (F) + 16h30 (L). Tél. 26 32 26 32. Les représentations de 10h30 et 14h affichent complètes.

RADIO
ARA

Concours de création
fir Jonker bis 30,
vu Graffiti, de
Jugendemissionen op
Radio ARA zesumme
mat Boomerang



Sief kreativ a kreéier deng eege Postkaart!! Op Boomerang.lu kanns du deng Iddi zu Chrëschttag an dem neie Joer op enger Kaart veréiwegen.

Déi 2 bescht Motiver gi vun enger Jury vu Graffiti a Boomerang gewielt an hänke Enn vum Joer op de Postkaartestänner an de Café'en, Restauranten asw.

CREATE ME!

103,3 MHz / 105,2 MHz
www.ara.lu

EVENT

WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12.

Von ihrer Arbeit ganz gefesselt: Für Natalie Ortner ist „Pegel der Gerechtigkeit“ die erste unabhängige Regiearbeit.



THEATER

Schlagende Verbindung

Luc Caregari

Am 16. Dezember hat „Pegel der Gerechtigkeit“, das neue Stück von Nico Helminger Premiere in der Kulturfabrik. Die woxx unterhielt sich im Voraus mit der Regisseurin Natalie Ortner und Schauspieler Martin Engler.

Es ist lausig kalt an diesem verschneiten Mittwochmorgen in der Escher Kulturfabrik. Im Hof türmen sich vereinzelt Häufchen vereisten Schnees und im Theaterprobensaal der Kufa, „Graues Lino“ genannt, ist die Temperatur kaum höher als vor der Tür. Deshalb kauern Regisseurin Natalie Ortner und Schauspieler Martin Engler eng zusammen auf einer Sitzbank die ihrerseits beidseitig eingekeilt ist zwischen Holzpaneelen: das Bühnenbild für „Pegel der Gerechtigkeit“.

Hier soll das neueste Stück des luxemburgischen Autors Nico Helminger in den nächsten Wochen Gestalt annehmen. Dass die Theaterleute noch ziemlich am Anfang des Prozesses stehen, den bisher unveröffentlichten Text aufführbar zu machen, kann man ihren noch etwas konfuse Antworten entnehmen, wenn es um Inhalt und Sinn des Stücks geht. „Es ist an sich die Zustandsbeschreibung eines Ehelebens“, erklärt Natalie Ortner. „Er ist

ein gescheiterter Schlagersänger, der nie den Ruhm erreichte der ihm seiner Meinung nach zustand. Sie, seine frustrierte Ehefrau - ein ehemaliger Fan, damals in den guten und alten Zeiten aus dem Publikum auserkoren“. Dass dies viel Raum für Komik bietet, liegt auf der Hand. Und doch Richtung Klamauk scheint Martin Engler nicht zu tendieren: „Es ist ein bitterernstes Stück, das vielleicht den einen oder anderen Schmunzler erlauben wird. Aber tief drinnen ist es böse, ernst und bedrückend“.

So viel kann gesagt werden: Mann und Frau (übrigens gespielt von Josiane Peiffer) leben in einem Huis Clos und treiben sich gegenseitig in den Wahnsinn. Dabei gehe es, so Ortner, vorrangig nicht nur um Vergangenheitsbewältigung oder sehnsüchtige Nostalgie nach der Zeit, in der man noch träumen konnte. „Treibende Kraft ist vor allem die Angst ausgegrenzt zu werden, das Einsamkeitsrisiko des dritten Alters und des Prekariats gegenüber den Abgründen der Schlagerhalbwelt“, erklärt sie. Dies hat zur Folge, dass der Mann immer tiefer in eine Scheinwelt der Paranoia hineintrutscht, in der er glaubt abgehört zu werden. Aber nicht, dass das ihn stört, im Gegenteil: Er profitiert von seinem

imaginären Publikum um „ihnen“ sein Leben zu erzählen. Rechnet man dann noch dazu, dass zu den Requisiten ein Akkordeon aber auch Hammer und Kettensäge gehören, dann kann man sich vorstellen, dass „Pegel der Gerechtigkeit“ alles sein wird, bloß kein langweiliges und abstraktes Autorentheater.

Zumal die Produktion, neben dem Fakt, dass es sich um eine Uraufführung handelt, noch eine weitere Premiere zu bieten hat. Es ist nämlich auch die erste Regiearbeit von Natalie Ortner. „Auf jeden Fall die erste Produktion bei der die Zügel ganz in meinen Händen liegen“, bemerkt sie. Übrigens arbeitet der Berliner Martin Engler viel für die Hörspiel-szene, was sich perfekt ergibt, da „Pegel der Gerechtigkeit“ vom Autor eigentlich als Hörspiel angedacht war. Und mit solch einem Text und erfahrenen Schauspielern ist die Regisseurin gut aufgehoben. Außer das Team fiele beim Proben in tiefe Depressionen ...

In der Kulturfabrik am 16., 17. und 18. Dezember.

Making of: Starallüren um Krautmaart, Presentatioun, Cité, Luxembourg, 10h30.

Hip Hop, atelier pour jeunes à partir de douze ans, Musée d'Histoire de la Ville, Luxembourg, 14h. Tél. 47 96-45 70.

Silhouettentheater, Atelier fir Kanner vu sechs bis zwielf Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 15h - 17h. Tél. 22 50 45.

Bella, Boss a Bulli, von Volker Ludwig, mit Jean-Marc Calderoni, Nilton Martins, Sonja Neumann, Claire Thill und Sebastian Gasper, Am Dierfgen, Luxembourg, 15h + 17h. Tel. 22 28 28.

Kinobienen Bienekino, improvisation-live en mots, images et musiques, Philharmonie, Grand Auditorium, Luxembourg, 15h. Tél. 26 32 26 32.

Ernesto Hase hat ein Loch in der Tasche, mit dem Ensemble Material Theater Stuttgart, Carré Rotondes, Luxembourg, 17h. Tel. 26 62 20 07.

Der Räuber Hotzenplotz, von Ottfried Preußler, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 18h. Tel. 0049 681 30 92-0.

KONFERENZ

La Seconde Guerre mondiale au cinéma, représenter la guerre dans les films luxembourgeois, par Yves Steichen, Médiathèque du CNA, Dudelange, 11h.

MUSEK

Bang your head, avec Obscura, We Butter the Bread With Butter, Blackout Beauty, The Fading, Falling Promises et Ichor, Kulturfabrik, Esch, 19h. Tél. 55 44 93-1.

Der Graf von Luxembourg, Operette von Franz Léhar, Theater, Trier (D), 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Mumm Séis oder De Geesch vum Dicks, Komédistéck an engem Akt, mat Carlo Hartmann, Yannchen Hoffmann, Annette Schlechter, Mady Weber an Al Ginter, Centre culturel régional opderschmelz, Dudelange, 20h. Tél. 51 61 21-290.

Früher war mehr Lametta, heitere, skurrile und nachdenkliche Geschichten zur nahenden Vorweihnachtszeit, mit Uwe Ochsenknecht, Conservatoire de Musique, Esch, 20h. Tél. 54 97 25.

WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12.

Sascha Ley und Totalorchester,
jazz, Brasserie L'Inouï, Redange, 20h.
Tél. 26 62 02 31.

Frigg, musique du monde,
Philharmonie, Grand Auditorium,
Luxembourg, 20h. Tél. 26 32 26 32.

Cantates de Johann Sebastian Bach,
par les Chorales de la classe de
chant Georges Backes et l'ensemble
instrumental du Conservatoire
sous la direction de Georg Weege,
église paroissiale Cessange,
Luxembourg, 20h.

Saengerbond Diekirch,
Adventsconcert, Al Kierch,
Diekirch, 20h.

Simply Red, Rockhal, Main Hall,
Esch, 21h.

Exxiter, tribute to Depeche Mode,
Spirit of 66, Verviers (B), 21h.
www.spiritof66.be

Fifty-Fifty, tribute to Michael Bublé,
Café Ancien Cinéma, Vianden, 21h30.
Tél. 26 87 45 32.

**Thieves Like Us + Canblaster +
Birds Escape + Prysmo + Armagnac,**
Les Trinitaires, Metz (F), 22h.
Tél. 0033 3 87 75 75 87.

Mit Eddie Shaw, Zora Young und Elmore James Jr, steht der Chicago-Blues am 3. Dezember im Sang a Klang auf der Bühne.



THEATER

Assoiffés, texte de Wajdi Mouawad,
mise en scène Benoît Vermeulen,
Nord Est Théâtre (15, rte de Manom),
Thionville (F), 19h.
Tél. 0033 3 82 82 14 92.

C'est-à-dire, de Christian Rullier,
par la Cie Théâtre à dire, Amphithéâtre
de la chambre de commerce,
Yutz (F), 19h.

Kaspar Häuser Meer, Stück von
Felicia Zeller, Studio des Theaters,
Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

Jane Eyre, stage adaptation of
Charlotte Brontë's novel, Salle Robert
Krieps au Centre culturel de rencontre
Abbaye de Neumünster, Luxembourg,
20h. Tél. 47 08 95-1.

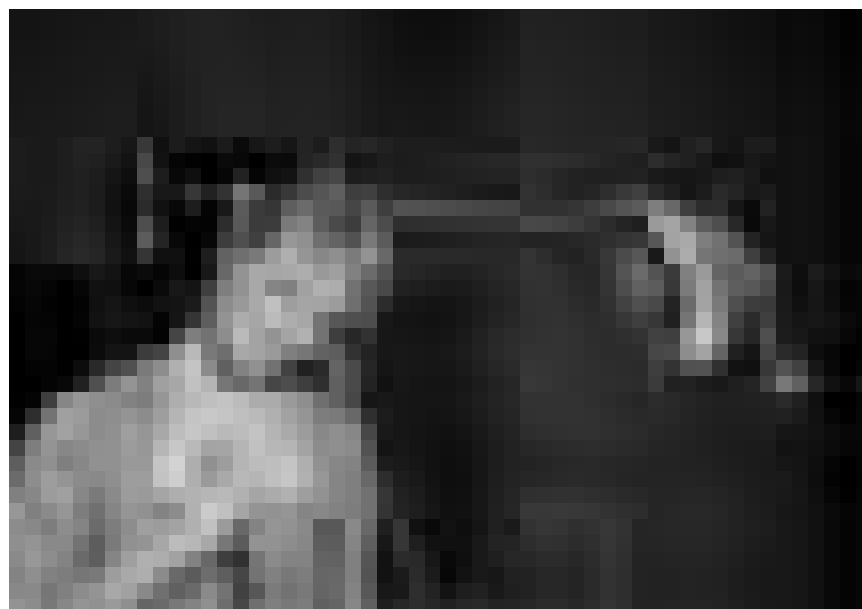
De Fatzert, vum Pol Putz, Al Schmelz,
Steinfort, 20h.

Blair Witch, ein Projekt von
Felix Rothenhäusler, sparte4
(Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D),
20h. www.sparte4.de

Mode, Murks, Moneten, mit der
Schmitz-Family, Tufa, Großer Saal,
Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 4 25 14.

E Spill mam Liewen, e Spill vum
Max Frisch an enger lëtzebuergescher

FOTO: GUNTRAM WALTER



Wer es festlicher mag, der sollte die Tufa in Trier anpeilen: „Luum“ - lyrischer Jazz vor
Weihnachten - auch am 3. Dezember.

Adaptatioun vum Joé Heintzen, Salle
Edmond Dune, Centre Hospitalier
Neuro-Psychiatrique, Ettelbruck, 20h15.

Impro Zeit, Theater „Le 10“ (10, rue des
Gaulois), Luxembourg, 20h30.

PARTY/BAL

Homo sapiens, die lesbisch-schwule
Party, Exhaus, Großes Exil, Trier (D),
22h. Tél. 0049 651 2 51 91.

KONTERBONT

**Caritativer Nikolausmarkt in der
Trierer Neustraße,** Viehmarktplatz,
Trier (D), 11h - 16h.

Niklosmaart, Fräiheetsplaz,
Schiffflange, 11h - 19h.

**Naturschutz und FSC-Label in der
Gemeinde Steinfort,** naturkundliche
Führung mit Marc Parries und François
Kuborn, Drei Becken, Hagen, 14h.

La Traversée de l'Afrique, journée
de découverte, exposition, artisanat,
atelier tresses, souper, danses,
musique, Centre culturel (17, rue du
Centre), Athus (B), 14h.
Tél. 0032 63 38 95 73.

Simsalatufa3, Tufa, Kleiner Saal,
Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

SO, 5.12.

JUNIOR

Apollon Musagète Quartett,
Philharmonie, Espace découverte,
Luxembourg, 10h30 (F), 14h (F) +
16h30 (L). Tél. 26 32 26 32.

Les représentations de 10h30 et 14h
affichent complètes.

Bella, Boss a Bulli, von Volker Ludwig,
mit Jean-Marc Calderoni,
Nilton Martins, Sonja Neumann,
Claire Thill und Sebastian Gasper,
Am Dierfgen, Luxembourg, 15h + 17h.
Tél. 22 28 28.

Der Räuber Hotzenplotz,
von Ottfried Preußler, Saarländisches
Staatstheater, Saarbrücken (D), 16h.
Tél. 0049 681 30 92-0.

Simsalatufa3, Tufa, Kleiner Saal,
Trier (D), 18h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

MUSEK

**Cappella Amsterdam et Le Concert
Lorrain,** sous la direction de Daniel
Reuss, l'Oratorio de Noël de J.-S. Bach,
Arsenal, Grande Salle, Metz (F), 16h.
Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Kreisler Quartett, oeuvres de Mozart
et Schubert, Philharmonie, Salle de
musique de chambre, Luxembourg,
11h. Tél. 26 32 26 32.

Kids go Christmas, Conservatoire,
Luxembourg, 11h. Tél. 47 08 95-1.

Cool Solutions -2, jazz, Brasserie
l'Abbaye (Centre culturel de rencontre
Abbaye de Neumünster), Luxembourg,
11h30. Tél. 26 20 52 981.

Ganashake, Ferme Madelonne,
Sterpigny (B), 15h.
Tél. 0032 80 51 77 69.

Récital de piano, par Florian
Krumpöck, Centre culturel régional
opderschmelz, Dudelange, 17h.
Tél. 51 61 21-290.

ERAUSGEPICKT

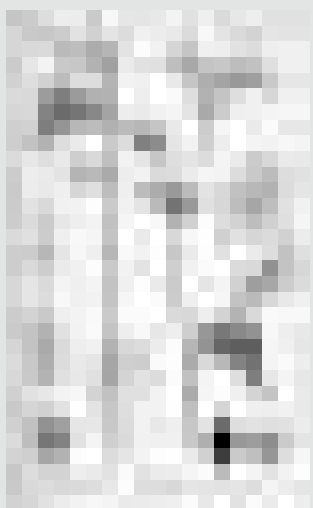
WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12.



Firmenkontaktmesse

Für **Donnerstag, den 16. Dezember** lädt die Universität Luxemburg wieder zur hochschuleigenen Firmenkontaktmesse „meet@uni.lu“.

Mit 55 gegenüber 50 rekrutierenden Unternehmen aus allen Branchen liegt die sechste Firmenkontaktmesse der Universität leicht über dem Vorjahresniveau und bleibt die größte Messe dieser Art in der Großregion. Das Ausstellerfeld ist wieder bunt gemischt mit Banken, Kanzleien sowie Unternehmen aus dem Industriesektor. Mit Rotarex S.A. und John Zink International Luxembourg Sàrl konnten zudem neue Aussteller aus der Industrie hinzu gewonnen werden. Außerdem sind als Neukunden die Luxemburger Bahn (CFL) und die belgische Firma Tri ICT Belux dabei. Die „meet@uni.lu“ bietet Studierenden und Absolventen der Uni Luxemburg und anderer Hochschulen die Möglichkeit, erste Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern zu knüpfen, sich professionell vorzustellen oder einen Termin zum Bewerbungsgespräch mit einem interessierten Unternehmen auszumachen. Erwartet werden wie im Vorjahr rund 2.000 Studierende und Absolventen aus Luxemburg, Deutschland, Frankreich und Belgien. Die Firmenkontaktmesse ist Teil des „Career Service“ der Universität Luxemburg, die ihren AbsolventInnen so den Übergang ins Berufsleben erleichtern will. Wie in den vergangenen Jahren, haben zahlreiche junge Menschen die Möglichkeit genutzt, den Firmen ihr **Bewerberprofil** schon **vor der Messe online** zuzustellen. Dies **ist noch bis zum 13. Dezember um 18 Uhr möglich**. Wie im Vorjahr bietet die meet@uni.lu den Besuchern ein Rahmenprogramm. Die „ESA - European Space Agency“ präsentiert in einem Vortrag mit dem Titel „Careers at ESA - Do you have the right stuff?“ Einstiegsmöglichkeiten für Absolventen. Beginn ist um 11 Uhr in der LUXEXPO. **Die meet@uni.lu findet von 10h - 16h in den zentral gelegenen LUXEXPO-Messehallen (10, circuit de la Foire Internationale) in Luxemburg-Kirchberg statt.** Aktuelle Informationen zur Messe und die Liste der Aussteller sind abrufbar im Internet unter www.uni.lu/meet. Kurzfristig interessierte Firmen können sich melden bei der IQB Career Services AG, Frau Coletta Drabke, Tel.: +49 69 79 40 95 34, E-Mail cd@iqb.de



Weekend du goût

Dans le cadre des expositions sur le goût et la nourriture au « natur musée », le **Musée national d'histoire naturelle invite** à partir du **jeudi 9 décembre à son 6e weekend du goût**. Le thème de ce weekend du goût sera « Le sarrasin et la cuisine sans gluten ». Le weekend commencera le jeudi 9 décembre à

18.30 par la conférence en langue française « Le sarrasin et l'allergie au gluten » avec Christian Zewen, spécialiste luxembourgeois du sarrasin, et Philippe Kirsch, de l'Association luxembourgeoise des intolérants au gluten. La conférence organisée conjointement avec l'association des Amis du Musée d'histoire naturelle et Société des naturalistes luxembourgeois aura lieu à la salle de

conférence du « natur musée ». L'entrée est libre.

Le vendredi 10 décembre la cheffe Euro-Toques du musée, Corinne Colles, proposera dans le cadre de ce weekend un menu du jour adéquat:

Le pot-au-feu et son far de sarrasin

Gâteau au sarrasin et chocolat

Le showcooking avec le chef Euro-Toques Daniel Rameau organisé dans le cadre de ce weekend affiche complet.

De nouvelles inscriptions ne peuvent malheureusement pas être prises en compte.

Réveillon au Grand Théâtre

Traditionnellement, nos théâtres font relâche à l'occasion des fêtes de fin d'année. Et chacun de leurs spectateurs, chacun de leurs collaborateurs de retrouver sa famille et ses amis pour les réveillons de Noël et du Nouvel An. Pour faire la fête! Or, l'opéra, la danse, le théâtre sont incontestablement des occasions, des moments de fête. Pourquoi donc ne pas réunir ces fêtes en une seule fête et organiser une soirée de réveillon de la **Saint Sylvestre** au Grand Théâtre ?

Ce sera chose faite cette saison. Ce vendredi-là, ce dernier jour de décembre, le Grand Théâtre « se mettra sur son 31 » ! **A 21 h, début des festivités** avec la représentation du **Carnaval baroque**, l'espiègle proposition lyrique conçue par Vincent Dumestre : de la musique, de la danse, des acrobaties, des jongleries, du chant, de la commedia dell'arte. Après la représentation, dans le foyer du théâtre, autour d'un grand buffet traditionnel luxembourgeois, les spectateurs et amis du Grand Théâtre se réuniront pour célébrer le passage à l'année nouvelle. Ce Carnaval baroque, ce réveillon lyrique sera la conclusion en feu d'artifice d'un mois de fêtes, un mois de décembre particulièrement faste qui aura vu briller de tous leurs feux toutes les facettes du « spectacle vivant ». La soirée continuera **vers 22 h 40** avec un **verre de bienvenue et ouverture du buffet** au Foyer trois menus au choix : menu Tradition (Bouneschlupp, Porcelet et pommes de terre rôties, Tarte aux pommes), menu Végétarien (Soupe de tomates et vermicelles, Lasagnes végétariennes, Tarte aux pommes) et menu Enfants (Soupe de tomates et vermicelles, Bouchée à la reine, Tarte aux pommes). Les boissons ne sont pas dans le prix. La musique sera assurée par Monsieur André Mergenthaler et un DJ. La soirée se terminera vers 4 h. La réservation des places pour le spectacle et le buffet se fait auprès de Luxembourg Ticket, tél. 47 08 95 1 ou bien www.luxembourgticket.lu.

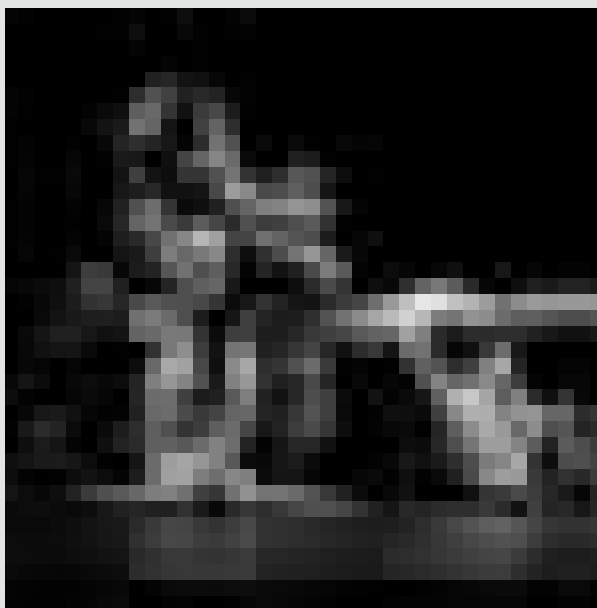


PHOTO : C. GANET

Niobe, Drame per musica in Tre Atti, d'Agostino Steffani, Grand Théâtre, Luxembourg, 17h. Tél. 47 08 95-1.

Bibi Blocksberg Super-Show, Trifolion, Echternach, 17h. Tel. 47 08 95-1.

Internationaler Komponistenpreis 2010, Violonkonzerte mit der Luxembourg Sinfonietta, Centre des Arts Pluriels Ed. Juncker, Ettelbruck, 17h. Tel. 26 81 21-304. ABGESAGT!

Intermezzo 6, Reihe für Neue Improvisierte Musik, mit John Russell (Gitarre) und Stefan Keune (Saxofon), Ausstellungsraum der TUFA, Trier (D), 17h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

Versus X + Traumhaus, Spirit of 66, Verviers (B), 18h30. www.spiritof66.be

Macbeth (Macbetto), Oper von Giuseppe Verdi, Theater, Trier (D), 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

Christmas meets Cuba, mit den Klazz Brothers & Cuba Percussion, Conservatoire de Musique, Esch, 20h. Tél. 54 97 25.

Récital de piano, par Grigory Sokolov, oeuvres de Brahms, Schumann et Gigue, Philharmonie, Grand Auditorium, Luxembourg, 20h. Tél. 26 32 26 32.

Herbie Hancock, Rockhal Box, Esch, 21h.

THEATER

Phaëton, Einführungsmatinée zu Werk und Inszenierung, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 11h. Tel. 0049 681 30 92-0.

Hochmut, Verfolgung und Enthauptung, hysterische Familienkomödie von Marion Aubert, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

KONTERBONT

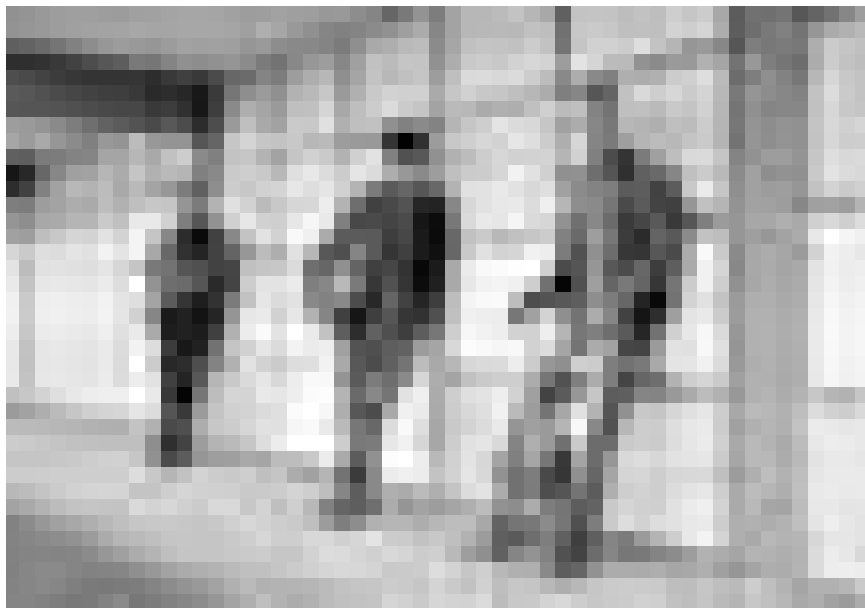
Weihnachtsflohmarkt, ExHaus, Trier (D), 10h. Tel. 0049 651 2 51 91.

Niklosmaart, Fräiheitsplaz, Schifflange, 11h - 19h.

Visite guidée, Musée du jeu de cartes Jean Dieudonné (Kulturhuef), Grevenmacher, 14h30 + 16h 30. Tél. 26 74 64-1.

Musiques et images africaines, François Koeune et Marcel Scheidweiler montreront leurs films et diapositives du Bénin et du Burkina Faso, musique africaine avec

WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12.



Le blues et le rock se retrouveront aussi à la Ferme Madelonne, le 5 décembre avec la formation Ganashake.

Marcel Sawuri (17h), Café Ancien
Cinéma, Vianden, 15h. Tél. 26 87 45 32.

L'Histoire de Luxembourg pour les nuls, présentation de l'exposition permanente et introduction à l'histoire de la ville et du pays, Musée d'Histoire de la Ville, Luxembourg, 16h (L/F/D).
Tél. 47 96-45 70.

MO, 6.12.

JUNIOR

Der Räuber Hotzenplotz, von Ottfried Preußler, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 11h + 15h. Tél. 0049 681 30 92-0.

Die Biene Maja, Musical für Kinder nach Waldemar Bonsels, Theater, Trier (D), 11h + 14h.
Tél. 0049 651 7 18 18 18.

KONFERENZ

Joint Inaugural Lectures, by Thorsten Lehnert „Fostering derivatives research to prevent the next financial crisis“ and by Theoharry Grammatikos „Finance in the exciting age of the web“, University of Luxembourg, Campus Limpertsberg, Luxembourg, 18h - 20h.

MUSEK

Elbipolis - Barockorchester Hamburg, Schleswig-Holstein Festival Chor, unter der Leitung von Rolf Beck, Philharmonie, Großes Auditorium, Luxembourg, 20h. Tél. 26 32 26 32.

Contre vents et marées, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre

Abbaye de Neumünster,
Luxembourg, 20h.

Fear Factory, Den Atelier,
Luxembourg, 21h. www.atelier.lu

DI, 7.12.

KONFERENZ

Photographie et danse ou l'impossible image ?
par Michelle Debat, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 18h30.
Tél. 22 50 45. Dans le cadre des « Mardis de l'Art ».

Maison passive : Ma maison de demain, par Ralph Bingen et Jeannot Behm, Carré Rotondes, Luxembourg, 18h30. Tél. 26 62 20 07.
Org.: Myenergy.

Le rôle croissant de modérateur de la Turquie, Salle José Ensch au Centre culturel de Rencontre Abbaye Neumünster, Luxembourg, 19h.
Tél. 26 20 52-1.

MUSEK

Récital de piano, par François-Frédéric Guy, Sonates de Beethoven, Arsenal, salle de l'Esplanade, Metz (F), 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Sascha Ley und Totalorchester, jazz, Brasserie L'Inouï, Redange, 20h.
Tél. 26 62 02 31.

Erlenbusch Quartett, Werke von Webern, Janacek, Stravinsky und Verdi, Philharmonie, Salle de musique de chambre, Luxembourg, 20h.
Tél. 26 32 26 32.

Der Plan von der Abschaffung des Dunkels, nach Peter Hoeg, von Pohle/Ehlers, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

Molly Hatchet, Spirit of 66, Verviers (B), 20h. www.spiritof66.be

Charles Suberville, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, Luxembourg, 20h30.

THEATER

Die Demonstration, von George Tabori, mit Martin Brambach, Michael Ojake, Christiane Rausch und Jubril Sulaimon, Théâtre National du Luxembourg (194, rte de Longwy), Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Nema Problema, texte de Laura Forti, Théâtre du Saulcy, Metz (F), 20h.
Tél. 0033 3 87 31 56 13.

KONTERBONT

Marc Wilwert : Top-Secret, soirée littéraire, Bibliothèque Municipale (3, rue Genestre), Luxembourg, 18h30.

Vers à verre, café littéraire avec Zéno Bianu et Gabrielle Althen, Bibliothéik (26, rue E. Mayrisch), Esch, 20h.

Le Mystère de la disparition des abeilles, projection du film de Mark Daniels, suivie d'une discussion, Starlight, Dudelange, 20h30.
Org.: Attac Luxembourg et les Amis du Monde diplomatique.

MI, 8.12.

KONFERENZ

Traité européen de l'Energie, conférence- débat, avec Sami Andoura, Claude Turmes et Jean Lamesch, Carré Rotondes, Luxembourg, 18h30.
Tél. 26 62 20 07. Org.: Forum.

Mal eben die Leinwand umgedreht: „Ein Stück Autokino“, mit der Kompagnie „Pulk Fiction“ am 9. Dezember in den Carré Rotondes.



WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12.



Le « Be My Guest » reprend à l'Exit07, cette fois le bal est ouvert par Brach, Loose Body Parts, 3121 Collective, Left Turn Only et D-Lusion, le 10 décembre.

Les jeunes dans le monde virtuel, Maison des jeunes Neudorf, (18, rue des Carrières), Luxembourg, 18h30.

MUSEK

Récital de piano, par François-Frédéric Guy, Sonates de Beethoven, Arsenal, salle de l'Esplanade, Metz (F), 19h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Sascha Ley und Totalorchester, jazz, Brasserie L'Inouï, Redange, 20h. Tél. 26 62 02 31.

Michael Fitz, Tufa, Großer Saal, Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

Tri a Tolia feat. Melika Tarhan, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, Luxembourg, 20h.

THEATER

Hamlet, Tragédie von William Shakespeare, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

König Ödipus, von Sophokles, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

Le cirque invisible, un spectacle de et avec Victoria Chaplin et Jean-Baptiste Thiérée, Grand Théâtre, Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Oleanna, von David Mamet, mit Lea Whitcher und Germain Wagner, Kasemattentheater, Luxembourg, 20h. Tél. 29 12 81.

Josef und Maria, ein Stück von Peter Turrini, Modehaus Marx, Trier (D), 20h.

DO, 9.12.

JUNIOR

Der Räuber Hotzenplotz, von Ottfried Preußler, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 10h. Tél. 0049 681 30 92-0.

Ein Stück Autokino, mit Pulk Fiktion, Hildesheim/Münster, Carré Rotondes, Luxembourg, 19h. Tél. 26 62 20 07.

KONFERENZ

Le sarrasin et l'allergie au gluten, par Christian Zewen, salle de conférence du Natur Musée, Luxembourg, 18h30. Tél. 46 22 30-1. Dans le cadre du 6e weekend du goût.

Les capitales européennes de la culture ou l'interculturalité, Salle E. Dune au Centre culturel de Rencontre Abbaye de Neumünster, Luxembourg, 18h45.

Je passe ma journée au Foyer du jour - qu'est-ce que cela veut dire pour moi ? Soirée pour parents avec Klaus Elgas, Centre culturel, Beggen, 20h.

Hommage à Evy Friedrich, par Paul Lesch, Starlight, Dudelange, 20h30.

MUSEK

Kaolin, Les Trinitaires, Metz (F), 20h. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

Lame vocale, Arsenal, Grande Salle, Metz (F), 20h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

Sascha Ley und Totalorchester, jazz, Brasserie L'Inouï, Redange, 20h. Tél. 26 62 02 31.

Michel Portal et Jacky Terrasson, jazz, Philharmonie, Salle de musique de chambre, Luxembourg, 20h. Tél. 26 32 26 32. COMPLET!

THEATER

Hochmut, Verfolgung und Enthauptung, hysterische Familienkomödie von Marion Aubert, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

Un Garçon impossible, de Petter S. Rosenlund, avec Caty Baccega, Naïma Ostrowski, Sébastein Schmit, Guy Vouillot et Jules Werner, Théâtre des Capucins, Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Précision utile

Vous voulez faire figurer un événement culturel dans l'agenda du woxx ? Alors envoyez vos informations à agenda@woxx.lu, au plus tard le lundi qui précède la parution du woxx. Sur le site internet www.woxx.lu l'ensemble des rendez-vous sont accessibles, même ceux qui - pour des raisons de place - n'ont pas pu paraître dans le numéro papier.

Hinweis

Sie wollen einen kulturellen Termin in der woxx veröffentlicht sehen? Dann schicken Sie die entsprechenden Informationen, bis spätestens am Montag der Woche, in der er erscheinen soll, an agenda@woxx.lu. Auf der Internetseite www.woxx.lu werden sämtliche Einträge, auch die, die es aus Platzgründen nicht in die Papierausgabe geschafft haben veröffentlicht.

Le cirque invisible, un spectacle de et avec Victoria Chaplin et Jean-Baptiste Thiérée, Grand Théâtre, Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Die Demonstration, von George Tabori, mit Martin Brambach, Michael Ojake, Christiane Rausch und Jubril Sulaimon, Théâtre National du Luxembourg (194, rte de Longwy), Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Blair Witch, ein Projekt von Felix Rothenhäusler, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

KONTERBONT

Kulturimpuls Grundeinkommen, Vorführung des Films von Daniel Häni und Enno Schmidt, D'Millen, Beckerich, 20h.

FR, 10.12.

MUSEK

One Step Closer + Public Poison + Stereotyp + Caesar was my Name, Exhaust, kleines Exil, Trier (D), 19h. Tél. 0049 651 2 51 91.

Guido Horn und die Orthopädischen Strümpfe, Eisenbahnhalle, Losheim (D), 20h.

Sascha Ley und Totalorchester, jazz, Brasserie L'Inouï, Redange, 20h. Tél. 26 62 02 31.

Protegid, Fado, Philharmonie, Salle de musique de chambre, Luxembourg, 20h. Tél. 26 32 26 32. COMPLET!!

Orchestre Philharmonique du Luxembourg, sous la direction d'Emmanuel Krivine, oeuvres de Beethoven et Mahler, Philharmonie, Grand Auditorium, Luxembourg, 20h. Tél. 26 32 26 32.

Voices International, directed by Thomas Raoult, église Saint-Jean (Grund), Luxembourg, 20h.

All about Joel, Tufa, Kleiner Saal, Trier (D), 20h30. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

The Indelicates, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 21h. www.sparte4.de

Récital de piano, par Pierre Yves Plat, Café Ancien Cinéma, Vianden, 21h. Tél. 26 87 45 32.

WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12. / ANNONCE

Be My Guest, avec Loose Body Parts, 3I2I Collective, Mowgli and Left Turn Only, Brach et D-Lusion, Exit07, Luxembourg, 21h30.

Massachussets play the Bee Gees, Purple Lounge au Casino 2000, Mondorf, 21h30.

THEATER

Un Garçon impossible, de Petter S. Rosenlund, avec Caty Baccega, Naïma Ostrowski, Sébastein Schmit, Guy Vouillot et Jules Werner, Théâtre des Capucins, Luxembourg, 18h30. Tél. 47 08 95-1.

Hamlet, Tragédie von William Shakespeare, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

König Ödipus, von Sophokles, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

Le cirque invisible, un spectacle de et avec Victoria Chaplin et Jean-Baptiste Thiérrée, Grand Théâtre, Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Oleanna, von David Mamet, mit Lea Whitcher und Germain Wagner, Kasemattentheater, Luxembourg, 20h. Tél. 29 12 81.

Mode, Murks, Moneten, mit der Schmitz-Family, Tufa, Großer Saal, Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 4 25 14.

E Spill mam Liewen, e Spill vum Max Frisch an enger lëtzebuergescher Adaptatioun vum Joé Heintzen, Salle Edmond Dune, Centre Hospitalier Neuro-Psychiatrique, Ettelbruck, 20h15.

Histoires en musiques, par la Cie Jamais de Visite Guidée, avec Benoît Postic (conteur), Françoise et Jean Hilger (piano), TOL, Luxembourg, 20h30. Tél. 49 31 66.

SA, 11.12.

JUNIOR

Puck et la fleur magique, Philharmonie, Espace découverte, Luxembourg, 11h (F), 15h (F) + 17h (D). Tél. 26 32 26 32.

Atelier surprise, atelier pour enfants de six à douze ans, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 15h - 17h. Tél. 22 50 45.

Bella, Boss a Bulli, von Volker Ludwig, mit Jean-Marc Calderoni, Nilton Martins, Sonja Neumann, Claire Thill und Sebastian Gasper, Am Dierfgen, Luxembourg, 15h + 17h. Tél. 22 28 28.

Je est un autre, le visage dans la photographie, avec Christian Mosar, Médiathèque du CNA, Dudelange, 11h.

MUSEK

Historische Weihnacht, Schloss, Vianden, 10h - 19h.

Concert de fin d'année, par la Chorale des Enfants, Chorale des Jeunes et l'Orchestre d'Harmonie, oeuvres de Allermé, Händel, Popp, Haydn, Mozart, McTell, Fox, John, Donnelly, Appermont et Chostakovitch, Conservatoire, Luxembourg, 16h. Tél. 47 08 95-1.

Phaëton, Oper von Jean-Baptiste Lully, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

Voices International, directed by Thomas Raoult, église, Bous, 19h30.

Juri Gagarin, ExHaus, Balkensaal, Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 2 51 91.

Sascha Ley und Totalorchester, jazz, Brasserie L'Inouï, Redange, 20h. Tél. 26 62 02 31.

Choeur d'Etat de la Musique classique turque d'Ankara, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, Luxembourg, 20h30.

Récital de piano, par Pierre Yves Plat, Café Ancien Cinéma, Vianden, 21h. Tél. 26 87 45 32.

THEATER

The Rocky Horror Show, Theater, Trier (D), 19h30. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

WAT ASS LASS | 03.12. - 12.12. / AVIS

König Ödipus, von Sophokles, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

Déi mam Schneewittchen, Galaconcert mat Danz, Centre sportif, Schiffflange, 19h30.

Der Pol, von Vladimir Nabokov, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 20h. www.sparte4.de

Un Garçon impossible, de Petter S. Rosenlund, avec Caty Baccega, Naima Ostrowski, Sébastien Schmit, Guy Vouillot et Jules Werner, Théâtre des Capucins, Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Le cirque invisible, un spectacle de et avec Victoria Chaplin et

Jean-Baptiste Thiérrée, Grand Théâtre, Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Die Demonstration, von George Tabori, mit Martin Brambach, Michael Ojake, Christiane Rausch und Jubril Sulaimon, Théâtre National du Luxembourg (194, rte de Longwy), Luxembourg, 20h. Tél. 47 08 95-1.

Oleanna, von David Mamet, mit Lea Whitcher und Germain Wagner, Kasemattentheater, Luxembourg, 20h. Tél. 29 12 81.

Mode, Murks, Moneten, mit der Schmitz-Family, Tufa, Großer Saal, Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 4 25 14.

Was wäre wohl passiert? Musikkabarett mit den Egoisten, Tufa,

Kleiner Saal, Trier (D), 20h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

Histoires en musiques, par la Cie Jamais de Visite Guidée, avec Benoît Postic (conteur), Françoise et Jean Hilger (piano), TOL, Luxembourg, 20h30. Tél. 49 31 66.

PARTY/BAL

Family Affairs, Großes und Kleines Exil, Exhaus, Trier (D), 22h. Tél. 0049 651 2 51 91.

KONTERBONT

Die Hypnose, Show mit Werner Kulms, Kultur-Salon bei den Winzern, Saarbrücken (D), 21h. Tél. 0049 681 58 38 16.

Bis es kippt, Andrack und Diem reden und streiten über dicke Bücher, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken (D), 22h. www.sparte4.de

Orchestre de Chambre du Luxembourg, sous la direction de Nicholas Brochot, oeuvres de Bach, Kraus et Mozart, Philharmonie, Salle de musique de chambre, Luxembourg, 17h. Tél. 26 32 26 32.

Voices International, directed by Thomas Raoult, église, Howald, 17h.

Wild Wild West, Kinderkonzert, Alte Feuerwache, Saarbrücken (D), 17h. Tél. 0049 681 30 92-0.

Singer Pur, Cube 521, Marnach, 18h. Tél. 52 15 21. www.ticket.lu

Le Concert Lorrain, unter der Leitung von Prof. Andreas Göpfert, Weihnachtssoratorium von Johann Sebastian Bach, Ludwigskirche, Saarbrücken (D), 18h. www.ticketonline.de

The Ghost Inside + For The Fallen Dreams + Suffokate + Lower Than Atlantis, ExHaus, Balkensaal, Trier (D), 18h. Tél. 0049 651 2 51 91.

Allegria, église, Tétange, 20h.

THEATER

Déi mam Schneewittchen, Galaconcert mat Danz, Centre sportif, Schiffflange, 16h30.

Le cirque invisible, un spectacle de et avec Victoria Chaplin et Jean-Baptiste Thiérrée, Grand Théâtre, Luxembourg, 17h. Tél. 47 08 95-1.

Dance Around the World, Tanzstück von Sven Grützmacher, Theater, Trier (D), 19h30. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

Histoires en musiques, par la Cie Jamais de Visite Guidée, avec Benoît Postic (conteur), Françoise et Jean Hilger (piano), TOL, Luxembourg, 20h30. Tél. 49 31 66.

KONTERBONT

Drucken wie zu Gutenbergs Zeiten, geführte Besichtigung, Druckmuseum (Kulturhuf), Grevenmacher, 14h30 + 16h. Tél. 26 74 64-1.

Visite guidée, Musée du jeu de cartes Jean Dieudonné (Kulturhuf), Grevenmacher, 14h30 + 16h30. Tél. 26 74 64-1.

L'Histoire de Luxembourg pour les nuls, présentation de l'exposition permanente et introduction à l'histoire de la ville et du pays, Musée d'Histoire de la Ville, Luxembourg, 16h (L/F/D). Tél. 47 96-45 70.

La Fondation Kannerschlass

établissement d'utilité publique

engage dans le cadre de la « Eltereschool Janusz Korczak »

2 éducateurs gradués (m/f)
20 heures/semaine, à durée indéterminée

Dans le cadre de 2 des 5 antennes de l'Ecole des Parents,

- l'une à Esch/Alzette (en collaboration avec la Ville d'Esch/Alzette),
- l'autre à Hosingen (en collaboration avec les LEADER Clervaux/Vianden et Wiltz/Redange et le Ministère de la Famille et de l'Intégration),

nous engageons 2 agents éducatifs, dont la tâche sera de développer des activités destinées à des pères et mères, afin de les sensibiliser et les informer sur les bonnes pratiques en matière d'éducation. Si l'antenne d'Esch/Alzette existe depuis deux ans, celle de Hosingen devra être développée : son rayon d'action couvre les communes de l'ouest et du nord du pays.

Les agents éducatifs seront amenés à rencontrer nos partenaires, que sont les autorités communales, associations, services, écoles, maisons relais, etc. Ils savent travailler en équipe, ont de bonnes connaissances dans le domaine des sciences de l'éducation, sont d'un contact facile, s'expriment avec aisance, sont capables d'animer des réunions avec des parents ou des professionnels. Une expérience en la matière sera considérée comme un avantage. La Fondation Kannerschlass offre aux personnes engagées un cadre de travail dans lequel elles pourront profiter de l'expérience acquise durant les dernières années.

Les candidats devront maîtriser le luxembourgeois, l'allemand et le français.

Prière de ne pas postuler pour le poste au cas où vous ne maîtrisez pas ces trois langues. La maîtrise d'une ou de plusieurs autres langues sera considérée comme un avantage. Dans la demande il y a lieu de préciser pour quel poste (Esch/Alzette ou/et Hosingen) la personne en question postule.

Pour toutes questions supplémentaires, les personnes intéressées pourront contacter Monsieur Gilbert Pregno, Directeur à la Fondation Kannerschlass et responsable des activités de l'Ecole des Parents (tél : 00352 595959-1, Mail : gilbert.pregno@kannerschlass.lu).

Les demandes devront parvenir dans les meilleurs délais, et au plus tard pour le **15 décembre 2010** à l'adresse suivante : FONDATION KANNERSCHLASS, c/o M. Gilbert Pregno 12, rue Winston Churchill, L-4434 SOLEUVRE.

SO, 12.12.

JUNIOR

Ensemble d'accordéons, Conservatoire, Luxembourg, 10h30. Tél. 47 08 95-1.

Puck et la fleur magique, Philharmonie, Espace découverte, Luxembourg, 11h (F), 15h (F) + 17h (D). Tél. 26 32 26 32. Les représentations de 11h et 15h affichent complet.

La Fée Eric, par la Cie Les Chèvres à Pull, Centre culturel (17, rue du Centre), Athus (B), 15h. Tél. 0032 63 38 95 73.

Der Räuber Hotzenplotz, von Ottfried Preußler, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken (D), 17h. Tél. 0049 681 30 92-0.

MUSEK

Historische Weihnacht, Schloss, Vianden, 10h - 19h.

Glod-Piket 4tet, jazz, Brasserie l'Abbaye (Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster), Luxembourg, 11h30. Tél. 26 20 52 981.

The Ethel Caffie-Austin Gospel Singers, salle Vic Abens, château, Vianden, 16h.

CantoLX et le Concert Tribuot, église Saint-Jean (Grund), Luxembourg, 17h.